

# SIL-WORKOUT

Wir machen Sie fit in funktionaler Sicherheit



Zum Sicherheitslebenszyklus verfahrenstechnischer Anlagen und der funktionalen Sicherheit wurden schon unzählige Vorträge und Symposien abgehalten, doch wie all die Informationen in der Praxis umsetzen?

**Mit dem praxisorientierten Konzept unseres SIL-WORKOUT beschreiten wir einen neuen Weg.**

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den Referenten aktuelle Themen zu erörtern, eigenständig Lösungen anhand von ausgewählten Fallbeispielen zu erarbeiten und praxisnahe Lösungsansätze zu diskutieren.

So verfestigen Sie das erlangte Wissen und werden fit in puncto funktionaler Sicherheit. Alle Referenten sind ausgewiesene Experten auf dem Gebiet der Sicherheit und stehen Ihnen im Rahmen des SIL-WORKOUT mit Rat und Tat zur Seite.

Als begleitendes Arbeitsmaterial stellen wir Ihnen das „Arbeitsbuch zum Sicherheitslebenszyklus für die Prozessindustrie“ zur Verfügung, welches sich auch später hervorragend für den Einsatz in der Praxis nutzen lässt.

So machen wir Sie fit für Ihre alltäglichen Herausforderungen und Aufgaben.

**„Was du mir sagst, das vergesse ich.  
Was du mir zeigst, daran erinnere ich mich.  
Was du mich tun lässt, das verstehe ich.“**  
Konfuzius

#### Referenten:

Dr. Andreas Hildebrandt, Pepperl + Fuchs

Prof. Dr. T. Klindt, Noerr

Herr Josef Neumann, TÜV Nord

Dr. Sven Lohmann, Emerson Process Management

Herr Kai Henkel, Emerson Process Management

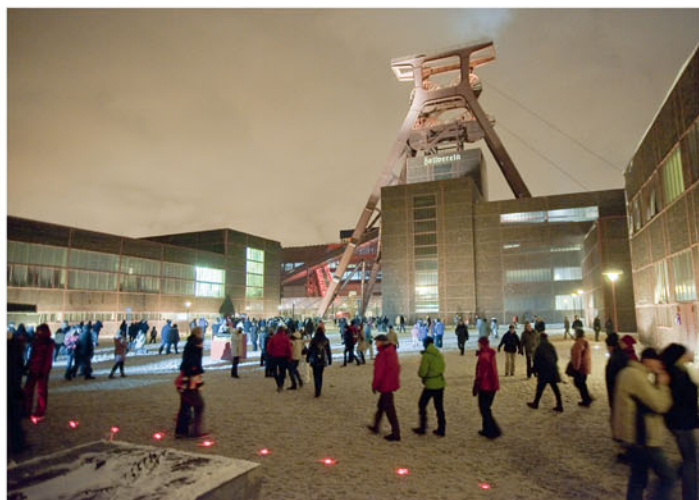
## Auszug aus der Agenda

- Störfall - Was nun?  
Blickwinkel eines Juristen - Verantwortung des Betreibers.
- Die TÜV-Prüfung – So klappt es auf Anhieb  
Darstellung häufig auftretender Mängel sowie geeignete Vorbereitung auf ein Audit.
- Sicherheit mit Mitteln der Prozessleittechnik  
Vorstellung von Konzepten zu einem zeitgemäßen sicherheitsgerichteten System.

## Bearbeitung von Fallbeispielen

- Fallbeispiel – Risikobewertung (HAZOP vs. FMEA)  
Betrachtung einer Teilanlage - beispielhafte Bewertung der Risiken - SIL Rating
- Fallbeispiel – Design von Schutzfunktionen  
Realisierung von Schutzfunktionen durch geeignete Strukturwahl
- PfD-Berechnungen für Schutzfunktionen  
Auswahl von Geräten
- Spezifikation einer sicherheitsgerichteten Steuerung  
Alternative Ansätze: Formale vs. textuelle Anforderungen

## Vorkenntnisse zur funktionalen Sicherheit verfahrenstechnischer Anlagen sind notwendig!



### Wann?

2. – 3.12.2015

### Wo?

Welterbe Zeche Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181

45309 Essen

### Kursgebühr: 480 EURO

